

# Hinweise zum Datenschutz

nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



## Verarbeitungstätigkeit: Ausstellung von Jahreskarten für das städtische Freibad

---

### Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die Stadt Grafing b.München, vertreten durch die Erste Bürgermeisterin Angelika Obermayr, Marktplatz 28, 85567 Grafing b.München, E-Mail: stadt@grafing.bayern.de, Tel.: 08092/7030

### Datenschutzbeauftragter

Markus Weißmüller, Marktplatz 28, 85567 Grafing b.München  
Kontakt: Tel. 08092/70317, E-Mail: datenschutz@grafing.bayern.de

### Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Ihre Daten werden erhoben, um Ihren Antrag auf eine Jahreskarte für das Freibad Grafing mit der Preiserhebung nach Altersklassen bearbeiten zu können.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

### Erhobene Daten

Folgende Daten werden erhoben:

Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, ggf. Familienverband, bei Neuanträgen ein Passbild, bei ermäßigten Karten Kopie von Schüler-, Studenten- oder Schwerbehindertenausweis.

### Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Daten werden innerhalb der Stadt Grafing b.München von den mit der Jahreskartenabwicklung beauftragten Mitarbeitern genutzt. Es erfolgt keine Datenübermittlung an ein Drittland.

### Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Grafing b.München für 10 Jahre gespeichert. Dies ist unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für öffentliche Gebühren und Beiträge sowie zur örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfung erforderlich.

### Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Sie können die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
- Sie können ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.